

Zielgruppe

Die Tagung soll den Gedankenaustausch zwischen allen Akteuren der Entsorgungskette fördern und best-practice Lösungen kommunizieren. Dazu werden zahlreiche Fachreferenten Einblicke in Ihre praktische Arbeit geben. Die Teilnehmer werden Gelegenheit haben ihre Fragen und Anregungen mit den Referenten zu diskutieren. Wir freuen uns auf einen interessanten Gedankenaustausch mit Vertretern von

- Öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern
- Genehmigungs- und Überwachungsbehörden
- Landes- und Bundesministerien und -ämtern
- Herstellern und Vertreibern von Elektrogeräten
- Second-Hand-, Reparatur- und Handwerksbetrieben
- Betrieben der Entsorgungswirtschaft,
- Universitäten und Forschungseinrichtungen
- Zertifizierungsstellen
- Dienstleistungsunternehmen
- Umweltorganisationen
- Verbänden aller betroffenen Kreise

Tagungsleitung

Dr. Ing. Ralf Brüning, Dr. Brüning Engineering



Dr. Ralf Brüning ist seit 23 Jahren im Bereich Elektro(nik)altgeräte tätig, Geschäftsführer der Firma Dr. Brüning Engineering, Obmann der VDI Richtlinie „2343 - Recycling elektr(on)ischer Geräte“ und Lehrbeauftragter für Kreislaufwirtschaft und Entsorgungstechnik an der TU Dortmund.

Teilnahmebedingungen und Leistungen:

Für die Tagung wird kein Kostenbeitrag erhoben. Unsere Leistung beinhalten die Teilnahme, Pausengetränke und ein Mittagessen.

Die rechtsverbindliche Anmeldung mit Ihren vollständigen Daten erfolgt online über:

<http://www.dr-bruening.de/eag-tagung>

Anmeldeschluss ist der 22.04.2014

Bei Nicht-Teilnahme bitten wir Abmeldung unter o.g. Link, um weiteren Interessenten die Teilnahme zu ermöglichen.

Änderungen am Tagungsprogramm sowie eine Absage der Veranstaltung aufgrund von Störungen am Kongressort oder höherer Gewalt sind vorbehalten.

Tagungsort/Anfahrt

Die Tagung findet statt im:

Schloss Waldthausen
Im Wald 1
55257 Budenheim

GPS Koordinaten:
N 50° 0.514', E 8° 10.419'



Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln: Ab Mainz Hauptbahnhof in ca. 20 Minuten mit der Linie 64 zur Haltestelle „Schloss Waldthausen“.

Scannen Sie den QR-Code mit Ihrem Smartphone/Tablet um die Veranstaltung in Ihrem Kalender zu speichern.



Abschlusstagung

„E-Schrott Recycling in Rheinland-Pfalz“

30. April 2014

Schloß Waldthausen, Mainz

Abschlussstagung

„E-Schrott Recycling in Rheinland-Pfalz“

Mit knapper werdenden Ressourcen gewinnen gerade in einem rohstoffarmen Land wie Deutschland die Wiederverwendung und das Recycling zunehmend an Bedeutung. Neben der im Allgemeinen gut funktionierenden Rückgewinnung von Massenmetallen gibt es beim Recycling wirtschaftsstrategischer Stoffe noch große Optimierungspotentiale.



Mit dem Forschungsprojekt „E-Schrott Recycling in Rheinland-Pfalz“ lässt das Ministerium für Wirtschaft, Klimaschutz, Energie und Landesplanung (MWKEL) die aktuellen Erfassungs- und Verwertungsstrukturen der Elektro(nik)geräte untersuchen. Fachlich betreut wird das Projekt durch das Landesamt für Umwelt, Wasserwirtschaft und Gewerbeaufsicht (LUWG), durchgeführt von Dr. Brüning Engineering (DrBE), Brake.

Mit einem besonderen Schwerpunkt auf den Geräten der Sammelgruppen 3 (Geräte der Informations- und Telekommunikationstechnik, Unterhaltungselektronik) und 5 (Haushaltskleingeräte...) wurde die Praxis der Erfassung und Behandlung bei öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern, Reparaturbetrieben, Herstellern, Vertreibern und Behandlern untersucht.

Auf der Abschlussstagung werden zentrale Erkenntnisse des Projektes und herausragende Positivbeispiele vorgestellt. Wir laden Sie dazu ein, diese mit uns zu diskutieren.

Programm

Teil 1

Eröffnung

09:30 Beginn der Veranstaltung
Begrüßung, *Herr Dr. Jung, Ministerium für Wirtschaft, Klimaschutz, Energie und Landesplanung Rheinland-Pfalz*
Moderation, *Herr Dr. Brüning, DrBE*

09:45 Grußwort und Eröffnungsrede
Frau Ministerin Lemke

Einleitung

10:00 Chancen der Novelle ElektroG zur Stärkung der Ressourcenschonung
Kristine Sperlich, UBA

10:20 Forschungsprojekt E-Schrott Recycling in Rheinland-Pfalz: Vorstellung
Dr. Ralf Brüning, DrBE

10:40 Forschungsprojekt E-Schrott Recycling in Rheinland-Pfalz: Erkenntnisse
Julia Wolf, DrBE

11:00 Diskussion

11:10 Kaffeepause

Öffentlich-rechtliche Entsorgungsträger (AP1)

11:40 Umweltschäden durch Wertstoffberaubungen
Wolfgang Peters, Noex

12:00 Win-Win Situation durch Kooperation
Carsten König, Kreisverwaltung Mayen-Koblenz

12:20 Diskussion

12:30 Mittagspause

Programm

Teil 2

Wiederverwendung (AP2)

13:30 Erfahrungsberichte: 30 Jahre praktische Erfahrung mit der Wiederverwendung
Heinrich Jung, Blitzblume Ingelheim

13:50 Aufarbeitung von IT Equipment im industriellen Maßstab
Matthias Wilke, Geodis

14:10 Wiedervermarktung qualitätsgesicherter Gebrauchtgeräte
Winfried Reis, Alibi-Eifelservice

14:30 Diskussion

14:40 Kaffeepause

Entsorgung (AP3)

15:10 Hochwertiges Recycling von Elektro(nik)altgeräten in regionalen Netzwerken
Leo Kockelmann, Meikowe Elektro- und Teleservice GmbH

15:30 Elektro(nik)altgeräte - Best of Processing
Manfred Fahrner, Alba R-Plus

Ausblick

15:50 Recycling kritischer Metalle aus Elektro(nik)altgeräten
Christian Hagelüken, Umicore

16:00 Diskussion

16:10 Resümee, Ausblick und Verabschiedung
DrBE

16:20 Ende der Veranstaltung

-Änderungen vorbehalten-

-Änderungen vorbehalten-